



Auftraggeber:

ProStein GmbH & Co. KG  
Zum Steinberg 35  
01920 Elstra

Zertifizierungsstelle nach EU-Bauproduktenverordnung (Kern-Nr. 1533)  
Überwachungs- und Zertifizierungsstelle nach der Landesbauordnung (Kernziffer: SAC16)  
Anerkannte Prüfstelle gemäß RAB Stra 10

Prüfungsort	Anerkannte Prüfstellen gemäß RAB Stra 10									
	A	B	C	D	F	G	H	I	J	K
	Böden / Bodenver- besserung	Bitumen / bitumen- haltige Sandmörtel	Fugenfüll- stoffe	Gesteins- körnungen	DB / DSK	Asphalt	TS mit hydr. BM / Fahrbahn- beton / Bodenver- festigung	Baustoff- gemische für SoB		Geokunst- stoffe im Erk- und Beton- deckenbau
0				D0 <sup>1</sup>						
1	A1						H1 <sup>1</sup>	I1		
2	A2	B2			F2			I2		
3	A3	B3		D3	F3	G3	H3 <sup>1</sup>	I3		
4	A4	B4		D4	F4	G4	H4 <sup>1</sup>	I4		

1 Gütebereich gem. TLG BE-StB / Prüfbereich für Baustoffgem. entspr. TLG SoB-StB / Prüfbereich Fahrbahndecken aus Beton  
Anerkennung im Freistaat Sachsen für: Kaltrecycling in situ gemäß M-KRC (Prüfungsort 1, 2, 3, 4)  
Kaltrecycling im plan gemäß SNTR-KRC (Prüfungsort 1, 2, 3, 4)

**Prüfbericht Nr. 05 / 02 15**

Dresden, den 24.02.2015

Prüfauftrag:

Prüfung von Wasserbausteinen nach DIN EN 13383-1:  
**Bestimmung des Widerstandes gegen Frost-Tau-Wechsel**

Festgestein:

Lausitzer Granit (Varietät Arnsdorfer Granit)

Herkunft:

**Steinbruch Melaune**  
02894 Vierkirchen

Probenahme:

Datum	02.12.2014	
für den Auftraggeber	Herr Maiwald (Werkleiter)	
für die WPK-Prüfstelle	Frau Gischel (WPK-Labor)	
für die Prüfstelle	Herr Klee	
Entnahmebedingungen	trocken, ca. - 1 °C	
Steinklasse	CP <sub>63/180</sub>	LMB <sub>10/60</sub>
Artikelnummer	803000	805000
Probemenge	5 Steine	5 Steine
Entnahmeort	von Halde (Entnahme mit Radlader)	
vorgesehener Verwendungszweck	Wasserbausteine nach EN 13383-1:2002	

Dieser Prüfbericht besteht einschließlich Deckblatt aus 2 Seiten. Prüfberichte dürfen nur ungekürzt wiedergegeben werden. Eine Veröffentlichung, auch auszugsweise, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Prüfstelle. Das Prüfgut ist verbraucht.

Prüfstellenleitung:  
Dipl.-Ing. A. Otto  
Dipl.-Geol. S. Martick

Leitung Zert.-Stelle:  
Dr.-Ing. M. Wolf

Postanschrift:  
Technische Universität Dresden  
Fakultät Bauingenieurwesen  
Straßenbaulabor  
George-Bähr-Str. 1  
01062 Dresden

Anlieferungen:  
Technische Universität Dresden  
Straßenbaulabor  
Beyerbau, Sockelgeschoss  
George-Bähr-Str. 1  
01069 Dresden

Kontakt:  
Tel.: 03 51 / 46 33 36 68  
Fax: 03 51 / 46 33 55 77

strassenbaulabor@tu-dresden.de  
www.strassenbau.tu-dresden.de

## Bestimmung des Widerstandes gegen Frost-Tau-Wechsel nach DIN EN 13383-2:2002, Abschnitt 9

Die untersuchten Proben wurden stellvertretend für alle im Werk Melaune hergestellten Steinklassen aus den Steinklassen CP<sub>63/180</sub> und LMB<sub>10/60</sub> entnommen. Die Messproben aus der Klasse LMB<sub>10/60</sub> wurden durch Sägen gewonnen.

Prüfung: 06.01.2015 bis 13.02.2015

Probe	Gesteinsart der Messproben	prozentualer Massenverlust der Messprobe nach 25 Frost-Tau-Wechseln [M.-%]	Visuelle Begutachtung der Messprobe
1	Granit, grau-braun	0,10	i.O.
2	Granit, grau	0,18	i.O.
3		0,22	vor Versuchsbeginn: „verheilte“ Riss (l≈11 cm) nach Versuchsende: „verheilte“ Riss (l≈11 cm)
4		0,18	i.O.
5		0,17	i.O.
6		Granit, grau-braun	0,07
7	Granit, braun	0,13	i.O.
8		0,21	vor Versuchsbeginn: feiner Riss, umlaufend nach Versuchsende: feiner Riss, umlaufend, keine Änderung der Öffnungsweite
9		0,09	
10		0,16	vor Versuchsbeginn: „offener“ Riss (l≈4 cm) nach Versuchsende: „offener“ Riss (l≈4 cm), keine Änderung der Öffnungsweite
<b>Mittelwert</b>		<b>0,2</b>	
Kategorie FT nach EN 13383-1 bzw. TLW 2003			<b>FT<sub>A</sub></b>

Die Wasserbausteine sind als ausreichend beständig gegen Frost-Tau-Wechsel anzusehen.



Dipl.-Ing. A. Otto  
Prüfstellenleiter

